

## Vierkampfturnier Herbertingen DE am 24. und 25. September 2016

Am Freitagnachmittag fuhren wir nach Deutschland an einen Auslandstart. Wir haben uns alle riesig darauf gefreut! Nach einer angenehmen Autofahrt kamen wir am Abend in Herbertingen an. Wir bezogen unsere Hotelzimmer und gingen zuerst zu den Pferden um einige davon kennen zu lernen. Hungrig kehrten wir nach diesem langen Tag ins Hotel Engel zurück und haben alle gemeinsam sehr lecker zu Abend gegessen. Müde, wie wir waren, gingen wir früh schlafen, um am Samstagmorgen fit zu sein. Zuerst gab es ein tolles Frühstücksbuffet und danach durften wir alle anderen Pferde kennenlernen. Wir waren alle super happy mit den tollen Pferden und so ging es mit einem tollen Gefühl ins Hallenbad. Alle Schweizer haben top Leistungen erbracht. Joëlle Waser hat das Schwimmen gewonnen. Danach ging es weiter mit dem Laufen. Wir mussten nur 1.5 km laufen, was für uns eine tolle Motivation war. Wir haben alles gegeben. Nach dem Laufen sind alle Schweizer Vierkämpfer die Pferde für den Sonntag vorbereiten gegangen. Im Hotel haben sich dann alle wieder versammelt um gemeinsam zu essen. Müde aber glücklich gingen wir schlafen. Am Sonntagmorgen genossen wir erneut das tolle Frühstücksbuffet. Danach ging es in den Stall zu den Pferden denn die dritte Disziplin die Dressur stand bevor. Wir haben uns alle auf die tollen Pferde gefreut und haben schöne Programme gezeigt. Gestärkt starteten wir in den Nachmittag. Die letzte Disziplin die noch anstand, war das Springen. Wir alle freuten uns riesig auf die uns zugeteilten Pferde, die wir bereits Probereiten durften. Alle zeigten eine schöne Runde und freuten sich über die neuen Erfahrungen. Als Dankeschön, dass wir die tollen Pferde reiten durften, unterstützten wir die Pferdebesitzer so gut es ging.

Das Turnier neigte sich schon wieder dem Ende zu und wir begaben uns an die Rangverkündigung. Das Zuger Team mit Michael Bruhin, Sabrina Wettach, Jana Rohrer und Léonie Chaix konnten sich in der Mannschaftswertung den ersten Platz erkämpfen, das Team Lorze mit Nicole Weber, Jasmin Gwerder, Simone und Joëlle Waser den zweiten Platz und das International Team mit Xenia Barth und Andrea Ettl, sowie zwei deutschen Vierkämpferinnen den dritten Platz. Im Einzelklassement der Kategorie E belegten nur Schweizer das Podest. Den ersten Rang belegte Michael Bruhin, den zweiten Rang Simone Waser und den dritten Rang Joëlle Waser. Die Schweizer waren ebenfalls in der Kategorie A erfolgreich, mit Léonie Chaix auf dem ersten Rang und Jana Rohrer auf dem dritten Rang.

Nun können wir auf ein lehrreiches und lustiges Wochenende zurückblicken. Dieses super schöne Wochenende wäre nicht möglich gewesen ohne unsere Trainerin Annemarie Gretener. Wir danken ihr für das super Coaching. Auch ein Dankeschön an unsere Fahrerin und Begleiterin Amélie Krümmel. Danken möchten wir auch Angela Weber dass sie uns ihr Auto für das Turnierwochenende zur Verfügung gestellt hat.



[REITVEREIN-LORZE.CH](http://REITVEREIN-LORZE.CH)